

## ***Inhaltsverzeichnis***

1.	DER TATBESTAND DES BETRUGS .....	13
1.1	Kriminalstatistische Angaben .....	13
1.2	Juristische Grundlagen .....	13
1.3	Formen des Betrugs.....	15
1.4	Theorien und Modelle zu Betrug .....	16
2.	THEORIEN ZUR PSYCHOPATHOLOGIE VON BETRÜGERN .....	21
2.1	Das Konzept der dunklen Triade.....	24
2.1.1	Psychopathie.....	26
2.1.2	Narzissmus .....	29
2.1.3	Machiavellismus.....	31
2.1.4	Zusammenfassung .....	33
2.2	Kompetenzen von Betrügern.....	33
2.2.1	Lügen .....	33
2.2.2	Sensation seeking und Kreativität .....	39
2.2.3	Kognitive Empathie oder ToM.....	40
2.2.4	Self awareness .....	42
2.2.5	Selbstwirksamkeit .....	42
2.2.6	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen aus dem Forschungsstand .....	44
3.	FRAGESTELLUNG UND HYPOTHESEN .....	46
3.1	Fragestellung .....	46
3.2	Hypothesen.....	46
4.	METHODE .....	51
4.1	Untersuchungsablauf .....	51
4.2	Stichprobe.....	54
4.3	Beschreibung der Erhebungsinstrumente .....	61
4.3.1	Erhebung der soziodemographischen Daten .....	61
4.3.2	Persönlichkeitsfragebogen.....	61
4.3.3	Emotionstest (Microexpression Detection Test, MIDECT) .....	64
4.3.4	Lügenexperiment.....	65
4.3.5	Interview .....	66
4.4	Datenaufbereitung .....	66

4.5	Beschreibung der statistischen Verfahren .....	69
5.	ERGEBNISSE.....	71
5.1	Unterschiede zwischen Betrügern, Gewalttätern und Nicht-Straftätern .....	71
5.2	Unterschiede zwischen <i>face to face</i> Betrügern, Gewalttätern und Nicht-Straftätern.	74
5.3	Unterschiede zwischen erfolgreichen und erfolglosen Lügner .....	82
5.4	Zusammenfassung.....	85
5.5	Auszüge aus den Interviews.....	86
6.	DISKUSSION .....	93
6.1	Zusammenfassung und Interpretation der Ergebnisse .....	93
6.2	Limitationen .....	101
6.3	Ausblick .....	103
7.	LITERATUR.....	105
8.	ANHANG.....	127
	Anhang 1.....	128
	Anhang 2.....	129
	Anhang 3.....	130
	Anhang 4.....	131
	Anhang 5.....	132
	Anhang 6.....	133
	Anhang 7.....	134
	Anhang 8.....	135
	Anhang 9.....	139
	Anhang 10.....	140
	Anhang 11.....	188